

## Kanon der einzuprägenden Zahlen.

- |           |  |
|-----------|--|
| 9 n. Chr. | Arminius, der „Befreier Deutschlands“, schlägt die Römer im Teutoburger Wald.  |
| um 500    | Chlodwig (Ludwig) begründet das Frankenreich in Gallien.   |
| 768–814   | Karl der Große, der Sohn Pippins des Kurzen, dehnt das Frankenreich über Deutschland und Italien aus.  |
| 800       | Karl der Große wird am Weihnachtsfest vom Papst in Rom zum „Römischen Kaiser“ gekrönt.   |
| 928       | Heinrich I., der erste Deutsche König aus dem sächsischen Herzogshause, dringt in das Slawenland östlich von der Elbe ein und erobert Brandenburg. |
| 933       | Heinrich besiegt die Ungarn an der Unstrut und befreit Norddeutschland von ihren räuberischen Einfällen.   |
| 936–973   | Otto I., der Große.  |
| 955       | Otto schlägt die Ungarn auf dem Lechfelde bei Augsburg und vertreibt sie für immer aus Deutschland.  |
| 962       | Otto wird in Rom zum Römischen Kaiser gekrönt.   |
| 983       | Das Brandenburger Land geht durch den Wendenaufstand unter Otto II. wieder verloren.   |
| 1152–1190 | Friedrich I. Rotbart aus dem Hause der Hohenstaufen.   |
| 1190      | Friedrich ertrinkt auf dem Zuge zum Heiligen Lande in Kleinasien (Klyffhäuserjage).  |
| 1134      | Der Askanier Albrecht der Bär begründet unter Kaiser Lothar die Mark Brandenburg.  |
| um 1240   | Gründung Berlins.  |
| 1273–1291 | Kaiser Rudolf von Habsburg, der Begründer Osterreichs.   |
| 1319      | Tod Waldemars des Großen, des letzten askanischen Markgrafen von Brandenburg.  |
| 1324–1373 | Die Mark Brandenburg unter den Wittelsbachern (der „Falsche Waldemar“).  |
| 1373–1415 | Die Mark Brandenburg unter den Luxemburgern.   |
| 1415      | Friedrich I., der erste Hohenzoller in Brandenburg, wird Markgraf und Herzog. Er bezwingt die widerspenstigen Ritter.                              |
| 1448      | Friedrich II., der Bezwinger der widerspenstigen Städte, unterdrückt die Empörung Berlins und gründet das Berliner Schloß.                         |